

Thorsten Neumann bewirbt sich in Waldfeucht

SPD-Fraktionsvorsitzender will Bürgermeister werden

WALDFEUCHT. SPD und Grüne nominieren Thorsten Neumann als gemeinsamen Bürgermeisterkandidaten für die Gemeinde Waldfeucht. Der 42-jährige selbständige Verlagsinhaber ist seit zehn Jahren Mitglied des Gemeinderates und seit über fünf Jahren Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion. „Ich freue mich sehr darüber, dass ich die Möglichkeit habe, mich für das Amt des Bürgermeisters zu bewerben. Ich möchte im engen Schulterschluss mit den Menschen der Gemeinde etwas bewegen und Waldfeucht fit für die Zukunft machen“, so Thorsten Neumann, der in den kommenden Monaten bis zum Wahltermin am 13. September 2020 einen intensiven Dialog mit den Bürgern vor Ort führen will.

Auch Claudia Reinecke, Vorsitzende des Grünen Ortsverbandes und Birgit Frenken, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Rat der Gemeinde, gehen hochmotiviert in das Wahlkampfjahr. „Thorsten Neumann ist seit vielen Jahren im Rat ein engagierter Kommunalpolitiker, der immer versucht, einen parteiübergreifenden Dialog anzusto-



Freuen sich über die Kandidatur (v.r.n.l.): Thorsten Neumann, Claudia Reinecke, Heinz-Theo Tholen und Birgit Frenken.

Foto: Neumann

ßen, um die Gemeinde Waldfeucht weiterzuentwickeln“, so Frenken. Claudia Reinecke setzt vor allem auf seine Fähigkeit zur Kommunikation. „Die Menschen in der Gemeinde Waldfeucht haben nun zum ersten Mal seit vielen Jahren eine sehr gute Alternative auf dem Wahlzettel stehen.“ Daran lässt auch Thorsten Neumann keinen Zweifel: „Ich trete an, um zu gewinnen.“

„Zweifel sehr gut können.“ Auch Heinz-Theo Tholen (SPD), stellvertretender Landrat, freut sich über die Kandidatur: „Die Menschen in der Gemeinde Waldfeucht haben nun zum ersten Mal seit vielen Jahren eine sehr gute Alternative auf dem Wahlzettel stehen.“ Daran lässt auch Thorsten Neumann keinen Zweifel: „Ich trete an, um zu gewinnen.“ (red)